

Besserer Überblick über 150 Heilpflanzen

Apothekergarten: Das Unternehmen Quiris hat die Beschilderung optimiert und eine neue Broschüre herausgegeben. Damit sollen die Besucher besser erkennen, was wo blüht – und wie die Pflanzen helfen

■ **Gütersloh (nw).** Ab sofort ist ein Besuch im Gütersloher Apothekergarten noch informativer. Denn das Gesundheitsunternehmen Quiris hat in Zusammenarbeit mit Bernd Winkler vom Fachbereich Grünflächen der Stadt und Claudia Scherrer vom Förderverein Apothekergarten eine zwölfseitige Broschüre über die Anlage veröffentlicht. Im Pavillon am Eingang Parkstraße wurden zudem zwei neue Schilder angebracht.

Bislang erläuterten Informationstafeln im Pavillon und direkt im Beet die Wirkung der Heilpflanzen. Die neue Beschilderung ergänzt die vorhandenen Tafeln im gleichen Layout, in dem auch die neue Broschüre gestaltet ist. Ab sofort hilft ein Hinweisschild Besuchern, den Apothekergarten mühelos zu finden und sich einen Überblick über seine 23 Themengebiete zu verschaffen. Auf einer zweiten Info-tafel sind die acht übergeordneten Bereiche der Anlage wie



Mehr Überblick im Apothekergarten: Bernd Winkler (v. l.), Claudia Scherrer und Dr. Peer Lange.

zum Beispiel Arzneitees oder die innerliche und äußerliche Anwendung dargestellt.

Die Broschüre vervollständigt die Beschilderung. Sie bietet weiterführende Informationen zur Entwicklung der Apothekergärten und ihrer Bedeutung für die moderne Medizin im Allgemeinen sowie der Entstehung des Gütersloher Gartens im Besonderen. Darüber hinaus enthält

sie exemplarisch acht Porträts bekannter Arzneipflanzen wie Arnika, Artischocke oder Kümmel und klärt über ihre Anwendungstradition und Wirkweise auf. Außerdem stellt die Publikation die renommierten Auszeichnungen des Gütersloher Apothekergartens als Teil des Botanischen Gartens und Stadtparks zusammen. Kontaktdaten für Führungen durch den Apo-

thekergarten ergänzen die Broschüre.

„Diese gelungene Kombination von neuer Beschilderung und Broschüre ist ein wichtiger Meilenstein, um der Nachfrage der Besucher gerecht zu werden“, sagt Bernd Winkler. Schließlich sei der Botanische Garten mit rund 180.000 Gästen ein echter Besuchermagnet. Da die Pflege des Apothekergartens mit seinen 150 Heilpflanzen zeit- und kostenintensiv ist, unterstützt das Unternehmen Quiris Healthcare als dessen Initiator und Mitbegründer die Arbeit des Fördervereins Apothekergarten, der sich um Pflege und Erhalt des Gartens kümmert. „Als forschendes Unternehmen, das zahlreiche Arzneimittel- und Präparate aus Arzneipflanzen entwickelt hat, liegt uns die Information und Aufklärung der Bevölkerung bezüglich Arzneipflanzen und deren Wirkung sehr am Herzen“, erklärt Quiris-Geschäftsführer Dr. Peer Lange.